Informationsblatt

DIPLOMSTUDIENGANG KATHOLISCHE THEOLOGIE

Zulassungsvoraussetzungen

Der Diplomstudiengang Katholische Theologie steht allen mit allgemeiner Hochschulreife oder mit fachgebundener Hochschulreife für Theologie offen.

Aufbau des Studiums

Das Studium erstreckt sich über 10 Fachsemester. Das Grundstudium (1. Studienabschnitt) besteht aus vier, das Hauptstudium (2. Studienabschnitt) aus sechs Semestern:

2. Studienabschnitt (Hauptstudium)	**10**		**Diplomprüfung Teil II**
	8		**Diplomprüfung Teil I**
1. Studienabschnitt (Grundstudium)	**4**		**Diplomvorprüfung Teil II**
	3		**Diplomvorprüfung Teil I**

Das Grundstudium besteht aus 2 großen Bereichen, die parallel in den ersten 4 Semestern studiert werden: Bereich I: Philosophie; Bereich II: Kirchengeschichte, Biblische Einleitung AT/NT .
Der Bereich I wird in der Diplomvorprüfung Teil I abgeprüft, der Bereich II in der Diplomvorprüfung Teil II. Das Hauptstudium besteht aus zwei Prüfungsabschnitten. Dem ersten Prüfungsabschnitt Hauptdiplom I nach dem 8. Semester und dem zweiten Prüfungsabschnitt Hauptdiplom II nach dem 10. Semester (Studienabschluß).

Grundstudium

Bereich I: Philosophie

	Lehrveranstaltung	*SWS*	*Koeffizient*[1]
	1. und 2. Semester		
WS	Logik/Erkenntnislehre	2	1
	Geschichte der Philosophie I	2	2
	Philosophische Anthropologie/Geschichtsphilosophie	2	1
	Proseminar in Philosophie	2	
	Gesamt	8	
SS	Metaphysik	2	1
	Geschichte der Philosophie II	2	2
	Hauptseminar in Philosophie	2	2
	Gesamt	6	
	3. und 4. Semester		
WS	Religionsphilosophie/Philosophische Gotteslehre	2	1
	Ethik	2	1
	Wissenschaftstheorie/Sprachphilosophie	2	1
	Gesamt	6	

Zusätzlich im Laufe des 1. bis 4. Semesters:[2]

Psychologie	2	1
Pädagogik	2	1
Soziologie	2	1

Abschlußprüfung Philosophie (Diplomvorprüfung Teil I)

SS	Philosophische Hausarbeit		3

[1] Wertung der einzelnen Noten bei der Errechnung des arithmetischen Mittels der Gesamtnote der Philosophischen Abschlußprüfung bzw. der Bakkalaureatsprüfung

[2] In Psychologie und Pädagogik sind insgesamt je 5 SWS zu belegen, in Soziologie 4 SWS (Eintrag ins Studienbuch). In jedem dieser Fächer muß ein Leistungsnachweis einer Lehrveranstaltung über 2 SWS erbracht werden.

Diplomvorprüfung Teil I: Abschlußprüfung Philosophie

Zulassungsvoraussetzung: ***Latinum*** (Ein Kurs mit einer Dauer von drei Semestern wird angeboten)

Die Abschlußprüfung der Philosophie ist schriftlich und mündlich.
Die Studierenden haben die Möglichkeit, zusätzlich zum Vordiplom in Theologie (in dem die Abschlußnote in Philosophie erscheint), folgende Zeugnisse zu erwerben:

- Abschlußzeugnis in Philosophie
- Bakkalaureat in Philosophie (akademischer Grad)

Aus diesem Grund ergeben sich zwei verschiedene Möglichkeiten, die Abschlußprüfung in Philosophie abzulegen:

Modell 1: Für die Studierenden, die ein Philosophisches Abschlußzeugnis oder das Bakkalaureat in Philosophie erhalten möchten (zusätzlich zum Zeugnis über das Vordiplom in Theologie)

Bereits vor der Abschlußprüfung

- sind von dem Studierenden Leistungsnachweise in Form mündlicher Semesterprüfungen in folgenden philosophischen Fächern zu erwerben: ***Logik/Erkenntnislehre***
  Phil. Anthropologie/Geschichtsphilosophie
  Geschichte der Philosophie I
  Geschichte der Philosophie II.
- Der ***Proseminarschein in Philosophie*** über die Lehrveranstaltung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“

In der Abschlußprüfung werden folgende Fächer mündlich bzw. schriftlich geprüft:
Metaphysik *(schriftlich)*
Wissenschaftstheorie/Sprachphilosophie *(mündlich)*
Religionsphilosophie/Phil. Gotteslehre *(schriftlich)*
Ethik *(mündlich)*

In der schriftlichen Klausur werden drei Themen zur Auswahl gestellt, die sich jeweils auf den Stoff von zwei Fächern erstrecken. Die beiden anderen Fächer werden dann mündlich abgeprüft.

Zur Erlangung des Philosophischen Abschlußzeugnisses wie auch des Bakkalaureats in Philosophie ist

- eine ***Hausarbeit*** aus dem Bereich der Philosophie zu erstellen und
- ein ***Hauptseminarschein in Philosophie*** zu erwerben.
- und aus den Human- und Sozialwissenschaftlichen Fächern: ***Pädagogik***
  Psychologie
  Soziologie
  ist je ein Leistungsnachweis einer 2-stündigen Lehrveranstaltung zu erbringen.

Modell 2: Für die Studierenden, die kein Philosophisches Abschlußzeugnis oder Bakkalaureat in Philosophie erhalten möchten, sondern nur das Zeugnis über das Vordiplom in Theologie.

Vor der Abschlußprüfung

- werden keine philosophischen Semesterprüfungen abgelegt.
- Der ***Proseminarschein in Philosophie*** über die Lehrveranstaltung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“
- und ein ***Hauptseminarschein in Philosophie*** ist zu erbringen.
- Für die ***Human- und Sozialwissenschaftlichen Fächer*** Pädagogik, Psychologie und Soziologie ist nur die ***Belegung*** erforderlich (Eintrag im Studienbuch).

Den Stoff der Abschlußprüfung bilden die acht phil. Einzelfächer: Logik/Erkenntnislehre
Phil.Anthropologie/Geschichtsphilosophie
Geschichte der Philosophie I
Geschichte der Philosophie II
Metaphysik
Wissenschaftstheorie/Sprachphilosophie
Religionsphilosophie/Phil. Gotteslehre
Ethik

In der schriftlichen Klausur werden drei fachübergreifende Themen zur Auswahl gestellt. Die vom Bewerber noch nicht bearbeiteten Fächer sind dann Gegenstand der mündlichen Abschlußprüfung.
Eine ***Hausarbeit*** aus dem Bereich der Philosophie ist zu erstellen.

Diplomvorprüfung Teil II: Vordiplom in Kath. Theologie

Zulassungsvoraussetzungen:
- Teilnahmeschein Theologischer Grundkurs
- 1 Hauptseminarschein in Kirchengeschichte
- Biblischer Proseminarschein
- Bestätigung des Sozialen Praktikums
- Graecum und Hebraicum oder die erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung „Einführung in das semitische Denken“ anstelle des Hebraicums. (Ein 3-semestriger Lateinkurs, ein 3-semestriger Griechischkurs und ein 2-semestriger Hebräischkurs werden angeboten)

Schriftliche (s) und mündliche (m) Prüfungen in:
- Alte Kirchengeschichte und Patrologie (m)
- Mittlere und Neue Kirchengeschichte (s)
- Biblische Einleitungswissenschaft AT/NT (s und m)

Hauptstudium

Im Hauptstudium ist ein Fach als ***Spezialstudium*** zu wählen. Das Spezialstudium kann der Studierende in jedem Hauptdiplomprüfungsabschnitt abprüfen lassen. Zur Abprüfung des Spezialstudiums sind 8 SWS nachzuweisen. Während des Hauptstudiums sind ***4 Hauptseminare*** zu belegen und durch einen jeweils benoteten Hauptseminarschein auszuweisen, d.h. in einer der im Semester angebotenen Seminarveranstaltungen ist ein Referat zu halten und eine Seminararbeit zu erstellen. Diese 4 Hauptseminarscheine sind Zulassungsvoraussetzung für das Hauptdiplom II.

Erster Prüfungsabschnitt: Hauptdiplom I

Zulassungsvoraussetzungen:
- 2 Hauptseminarscheine
- 1 Proseminarschein in Systematischer Theologie
- Pastorales Praktikum

Schriftliche (s) und mündliche (m) Prüfungen in:
- Exegese des Alten Testaments (m und s)
- Fundamentaltheologie (m)
- Liturgiewissenschaft (m)
- Kirchenrecht (m)
- (Spezialstudium – nur m)

Aus den drei Fächern Fundamentaltheologie, Liturgiewissenschaft und Kirchenrecht ist noch ein Fach für eine zusätzliche zweite schriftliche Prüfung zu wählen.

Zweiter Prüfungsabschnitt: Hauptdiplom II

Zulassungsvoraussetzungen:
- 2 Hauptseminarscheine
- Diplomarbeit
- Katechetisches Praktikum
- Religionspädagogisches Praktikum

Schriftliche (s) und mündliche (m) Prüfungen in:
- Exegese des Neuen Testaments (m und s)
- Dogmatik (m und s)
- Moraltheologie (m und s)
- Christliche Sozialwissenschaft (m)
- Pastoraltheologie/Homiletik (m)
- Religionspädagogik/Katechetik (m)
- (Spezialstudium – nur m)

Aus den fünf Fächern Christliche Sozialwissenschaft, Pastoraltheologie, Homiletik, Religionspädagogik und Katechetik ist noch ein Fach für eine zusätzliche vierte schriftliche Prüfung zu wählen.

Lehrveranstaltungen im Grund- und Hauptstudium

Grundstudium	**SWS**	**Hauptstudium**	**SWS**
Philosophie[1]	28	Fundamentaltheologie	10
Theol.Grundkurs/ Einführung Mysterium Christi	2	Liturgiewissenschaft	8
Alte Kirchengeschichte[2] Patrologie	5 2	AT-Exegese	11
Mittlere und Neue Kirchengeschichte	7	Kirchenrecht	9
Biblische Einleitung AT/NT[3]	10	NT-Exegese	11
Pädagogik	5	Dogmatik[4]	18
Psychologie	5	Moraltheologie	12
Soziologie	4	Pastoral/Jugendpastoral	8
Latein	(9)	Homiletik	3
Griechisch	(9)	Religionspädagogik/Katechetik	8
Hebräisch/Semitisches Denken	(4/2)	Christliche Soziallehre	6
		Hauptseminare[5]	8
		Schwerpunktstudium	8

[1] Philosophie: 16 SWS Vorlesungen, 2 SWS Proseminar, 2 SWS Hauptseminar, 8 SWS Hausarbeit
[2] Alte Kirchengeschichte: 3 SWS Vorlesungen, 2 SWS Hauptseminar
[3] Biblische Einleitung AT/NT: 4 SWS Vorlesungen AT, 4 SWS Vorlesungen NT, 2 SWS Proseminar NT
[4] Dogmatik: 12 SWS Vorlesungen, 4 SWS Sakramentenlehre, 2 SWS Proseminar in systematischer Theologie
[5] Hauptseminare: 4 Seminare (2 Seminare bis zur Diplomprüfung I, 2 weitere Seminare bis zur Diplomprüfung II)

Stand: 22.05.2009